

## **FILME VON A-Z**

### **Auf der anderen Seite**

Deutschland 2007, Regie: Fatih Akin, 122 Min., empf. ab 16 Jahre

**Themen:** Tod, Widerstand, Menschenrechte, Solidarität, Strafvollzug, Liebe, Demokratie, Europa, Frauen, Freundschaft, Generationen, Geschlechterrollen, Gesellschaft

**Fächer:** Philosophie, Deutsch

**Klassen:** 11 - 13

Der einsame Witwer Ali Aksu lebt in Bremen. Manchmal geht er zu einer türkischen Prostituierten namens Yeter. Als er sie bittet, bei ihm einzuziehen, willigt sie ein, weil sie wegen ihres Berufs von zwei türkischen Männern bedroht wird. Kurz darauf ist Yeter tot. Alis Sohn, Nejat, fährt zu ihrer Beerdigung in die Türkei und bleibt dort, um Yeters Tochter zu finden. Zur gleichen Zeit wie Yeter bei Ali einzieht, flieht die türkische Menschenrechtsaktivistin Ayten nach Deutschland, weil sie in der Türkei wegen unerlaubten Waffenbesitzes von der Polizei verfolgt wird. Sie wird trotz der Unterstützung einer Bremer Familie in die Türkei abgeschoben und dort inhaftiert. Das Schicksal führt Menschen in Istanbul zusammen, die aus drei Familien, aus zwei Generationen und zwei Ländern stammen. Was sie nicht ahnen: Dass sie alle das gleiche Schicksal teilen.

→ **Kino im Havenhaus 1**

### **Eine Unbequeme Wahrheit**

USA 2006, Regie: Davis Guggenheim, 100 min, empfohlen ab 16 Jahre, Originalfassung mit dt. Untertiteln

**Themen:** Klimawandel, Umweltschutz, Politik, Gesellschaft, Werte, Kyoto-Protokoll

**Fächer:** Erdkunde, Biologie, Physik, Politik, Englisch

**Klassen:** 11 - 13

Schmelzende Gletscher, Fischerboote auf dem Grund eines ausgetrockneten Sees, die überschwemmten Straßen von New Orleans – mit prägnanten Bildern veranschaulicht der frühere US-Vizepräsident Al Gore die Folgen der – vor allem auch menschengemachten – globalen Erwärmung. Seit den verlorenen Präsidentschaftswahlen im Jahr 2000 tourt er mit seinem multimedialen Vortrag über die Auswirkungen des Klimawandels durch Amerika. Der Film dokumentiert den Vortrag und thematisiert die Schlüsselerlebnisse, die zu Gores Engagement führten.

→ **Kino im Havenhaus 6**

### **Erik im Land der Insekten**

Niederlande 2004, Regie: Gidi van Liempd, 100 Minuten, empfohlen ab 6 Jahre

**Themen:** Umwelt, Natur, Familie, Umgang mit Tod, Schule, Animation, Literaturverfilmung

**Fächer:** Naturkundliche Fächer, Deutsch, Religion/Ethik

**Klassen:** 1 - 2

Seit dem Tod seines Vaters ist der 10-jährige Erik ein Einzelgänger, scheu und eigenbrötlerisch. Zu seinem Schrecken soll er nun auch noch vor seiner Klasse ein Referat über Insekten halten, von denen er überhaupt keine Ahnung hat. In der Nacht schläft er bei seinem Großvater. Dort entdeckt er in der Scheune ein Insektenlexikon mit der alten Abbildung einer Sommerwiese. Als Erik durch einen Zauber auf Ameisengröße schrumpft, gelangt er auf diese Weise in die Welt der Insekten. Es beginnt eine abenteuerliche Reise mit der Gelegenheit, die Welt der kleinen Lebewesen aus nächster Nähe kennen zu lernen und eine Menge über ihr Leben zu erfahren. Im Schneckenhotel mietet er sich als Bücherwurm ein – und mit Hilfe seines Insektenbuches gewinnt Erik bald die Bewunderung aller Bewohner. Doch nicht jede Hilfe, die er den Tieren gibt, stellt sich als richtig heraus, so dass er einige Insekten sehr verärgert.

→ **Passage Kino**

### **Die Fälscher**

Deutschland/Österreich 2006, Regie: Stefan Ruzowitzky, 98 Min, empfohlen ab 14 Jahre

**Themen:** Nationalsozialismus, Geschichte, Holocaust, Konzentrationslager, Anpassung, Überleben, Widerstand, Zivilcourage, Werte

**Fächer:** Geschichte, Politik, Sozialkunde, Religion/Ethik, Deutsch

**Klassen:** 9 - 13

Salomon Sorowitsch, "König der Fälscher" und Lebemann der Berliner Halbwelt, wird verhaftet. Zuerst interniert im KZ Mauthausen, wird er 1944 nach Sachsenhausen überstellt, wo die Nazis eine Fälscherwerkstatt eingerichtet haben. Streng abgeschottet vom übrigen Lager, stellt das aus inhaftierten "Fachleuten" zusammengesetzte Kommando unter Leitung des Sturmbannführers Herzog im großen Stil Falschgeld von Pfund- und Dollarnoten her, um die Wirtschaft der alliierten Kriegsgegner zu schwächen. Während der "Überlebenskünstler" Sorowitsch tut, was von ihm verlangt wird, versucht sein Gegenspieler, der aus politischen Gründen inhaftierte Adolf Burger, das Nazi-Unternehmen still und heimlich zu sabotieren.

→ **Kino im Havenhaus 4**

### **Full Metal Village**

Deutschland 2006, Regie: Sung-Hyung Cho, 90 Min., empfohlen ab 12 Jahre

**Themen:** Begegnung, Identität, Jugend/Jugendkultur, kulturelle Identität, Musik, Popkultur Gemeinschaft, Gesellschaft, Individuum und Gesellschaft, Toleranz, Religion, Fremdheit, Generationen, Generationenkonflikt, Außenseiter, Toleranz, Vorurteile, Werte

**Fächer:** Sozialkunde, Geografie, Deutsch, Religion, Ethik, Musik

**Klassen:** 8 - 11

In Wacken, einem kleinen Dorf nahe der Schleswig-Holsteinischen Küste, geht alles seinen gewohnten Gang. Tau tropft von den Heuballen. Kühe blöken. Bauer Plähn sitzt rauchend vor seiner Milchanlage und hält ein Auge auf die Nachbarschaft. Doch die Idylle trägt: Die 1800-Seelen-Gemeinde Wacken ist Schauplatz des weltweit größten Heavy-Metal-Festivals. Im Jahr 2005 zählte die Veranstal-

tung über 60 000 Besucher. Neben den berühmten Motörhead oder den Scorpions spielen hier auch Bands mit Namen wie Fear Factory, Atheist oder Bloodthorn. Bäuerliches Harmoniemilieu trifft auf jugendliche Lust am Exzess. Auf den ersten Blick scheint beide nichts miteinander zu verbinden.

→ **Kino im Havenhaus 1**

### **Gordos Reise ans Ende der Welt**

Deutschland 2007, Regie: Uwe Müller, 82 Min., empf. ab 6 Jahre

**Themen:** Umwelt, Freundschaft, Abenteuer, Tiere

**Fächer:** Fächerübergreifender Grundschulunterricht, naturkundliche Fächer

**Klassen:** 1 - 4

Die Geschichte beginnt in Buenos Aires. Der Hund Gordo träumt von der großen Freiheit und reißt aus. Das Hundeabenteuer nimmt damit seinen Anfang. Auf kuriose Weise landet der Ausreißer in der südlichsten Stadt der Welt. In Ushuaia läuft das Leben etwas anders ab. Während Gordo mit Frauchen zum Shopping in Buenos Aires an der kurzen Leine geführt wurde, treiben sich hier seine Artgenossen auf der Straße herum, ohne „Schlinge“ um den Hals. Voller Vorfreude beobachtet Gordo die Streuner. Doch vollkommen auf sich alleine gestellt, erlebt der Abenteurer nun den harten Alltag der Strassenkötter-Gesellschaft. Der Film demonstriert, wie das soziale Zusammenleben der Hunde funktioniert und zeigt augenzwinkernd Parallelen zum Leben von uns Menschen auf.

→ **Kino im Havenhaus 4**

### **Hände weg von Mississippi**

Deutschland 2007, Regie: Detlev Buck, 100 Min., empfohlen ab 8 Jahre

**Themen:** Familie, Freundschaft, Generationen, Kindheit, Landschaft, (Tier-)Liebe, Literaturverfilmung, Recht- und Gerechtigkeit

**Fächer:** Deutsch, Sachkunde, Biologie

**Klassen:** 1 - 4

Die zehnjährige Emma verbringt ihre Sommerferien alljährlich bei Oma Dolly auf dem Land. Es gibt ein freudiges Wiedersehen mit ihren Freunden Leo und Max, den Dorfbewohnern und auch mit Dollys zahlreichen Tieren. Nur Albert Gansmann – genannt der Alligator und protziger Neffe des kürzlich verstorbenen Herrn Klipperbusch – hat große Pläne mit dem vom Onkel geerbten Hof. Altes und scheinbar Überflüssiges stört da nur, so auch die betagte Haflinger-Stute "Mississippi". In letzter Minute kaufen ihm Emma und Dolly das Pferd ab und bewahren es damit vor dem Pferdemetzger! Doch das Glück währt nicht lange: Aus irgendeinem Grund will Gansmann "Mississippi" zurück. Mit List und Tücke versucht er, sich des Kaufvertrags zu bemächtigen.

→ **Kino im Havenhaus 6**

## Der Herr der Diebe

Deutschland/Großbritannien/Luxemburg, Regie: Richard Claus, 98 Minuten, empfohlen ab 8 Jahre

**Themen:** Freundschaft, Abenteuer, Familie, Mut, Moral

**Fächer:** Deutsch, Sozialkunde, Religion/ Ethik

**Klassen:** 3 - 6

Die Brüder Bo und Prosper sind Waisenkinder, die von zu Hause ausreißen, weil ihre Tante und ihr Onkel Hartlieb grausamer Weise beschlössen haben, nur Bo zu adoptieren, während sein älterer Bruder in einem Heim untergebracht werden soll. Bo und Prosper wollen nach Venedig, weil ihre Mutter die Stadt über alles liebte. Dort angekommen, werden sie in eine jugendliche Diebesbande unter Führung des 15-jährigen Scipio aufgenommen. Dieser selbsternannte Herr der Diebe bestiehlt die Reichen, um für seine Schützlinge zu sorgen. Er und seine Gefolgsleute hausen in dem verlassenen Stella-Kino. Geld verdienen sie, indem sie ihr Diebesgut an einen Hehler namens Barbarossa verkaufen. Die Hartliebs engagieren jedoch einen Privatdetektiv, um Bo zu finden. Als dieser herausbekommt, warum die Jungs ausgerissen sind, wird ihm klar, dass er den beiden lieber helfen sollte, statt sie zu verfolgen und damit zu trennen. Bald entdeckt er, dass auch Scipio etwas zu verbergen hat.

→ **Kino im Havenhaus 4**

## Hoppet

Schweden/ Norwegen 2007, Regie: Petter Næss, 89 Min., empfohlen ab 8 Jahre

**Themen:** Migration, Ausländer, Erwachsenwerden, Flüchtlinge, Freundschaft, Heimat, Krieg/Kriegsfolgen, Solidarität, Sport, Idole, Identität, Jungen, multikulturelle Gesellschaft, Schule

**Fächer:** Deutsch, Sozialkunde, Erdkunde, Sport, Religion/Ethik, Geschichte

**Klassen:** 3 - 7

Bei der Bombardierung eines Dorfes irgendwo im Mittleren Osten in einem nicht genannten Krieg entkommen Azad und sein Bruder Tigris nur knapp dem Tod. Seitdem ist Tigris stumm. Sein Bruder entwickelt sich dagegen zum besten Hochspringer seiner Schule. Weil die Eltern politisch verfolgt werden und nicht gemeinsam fliehen können, schicken sie ihre beiden Söhne vorab alleine nach Deutschland. Durch Betrug der Schlepperbande landen die Kinder vollkommen mittellos in Stockholm. Eine mitreisende Flüchtlingsfamilie nimmt sich ihrer als fiktive Eltern an, doch um den Schwindel nicht auffliegen zu lassen, dürfen die Kinder ihre wahre Identität nicht preisgeben. Zum Glück findet Azad Freunde, die ihm über die schwere Zeit hinweghelfen. Als er im Schulsportverein sein Springertalent unter Beweis stellen kann und das Team zu einer Meisterschaft nach Berlin eingeladen wird, ergreift Azad die ihm gebotene Chance.

→ **Kino im Havenhaus 1**

## Der kleine Eisbär 2 - Die geheimnisvolle Insel

Deutschland 2005, Regie: T. Rothkirch und P. de Rycker, 81 Minuten, empfohlen ab 6 Jahre

**Themen:** Animation, Literaturverfilmung, Freundschaft, Abenteuer, Fremde Kulturen, Natur, Umwelt

**Fächer:** Fächerübergreifender Grundschulunterricht, naturkundliche Fächer, Deutsch, Religion

**Klassen:** 1 - 2

Pinguin Caruso ist dem bösen Eisbären Kalle schon lange ein Dorn im Auge und deshalb versucht er ihn ein für allemal aus dem Weg zu schaffen: Der kleine Sänger wird zum Bahnhof gebracht und in einen Waggon gesteckt. Lars, der kleine Eisbär, und sein Freund Robby, die Caruso beistehen wollen, landen im gleichen Wagen und gemeinsam geht es Richtung Süden. In einer Hafenstadt angelangt, suchen sie sich ein Schiff, das Richtung Ozean ablegt. Auf offenem Meer werden sie in einem Fischernetz über Bord gerissen und erreichen mit letzter Kraft den Strand der tropischen Galàpagos-Inseln. Hier staunen die Freunde über die temperamentvollen Iguanas, die das Laufen und Tanzen auf kochend heißem Sand beherrschen. Sie lernen auch Schildkröten, Eidechsen und andere exotische Tiere kennen. Schwierig wird die Lage, als Lars auf einen eingeklemmten, urzeitlichen Riesenfisch stößt: Die sensationelle Entdeckung macht einige Forscher hellhörig und die gefräßigen Kalle, Nalle und Palle heißhungrig. Lars und seine Gefährten müssen sich einiges einfallen lassen, um den neuen Freund zu befreien.

→ **Kino im Havenhaus 1**

## Kletter-Ida

Dänemark/Norwegen/Schweden 2002, Regie: Hans Fabian Wullenweber, 87 Minuten, empfohlen ab 10 Jahre

**Themen:** Liebe, Freundschaft, Familie, Geschlechterrollen, Krimi

**Fäche:** Deutsch, Sozialkunde, Religion / Ethik

**Klassen:** 3 – 6

Gleich zwei Jungen wollen die 12-jährige Ida für sich gewinnen, die aber am liebsten ihrem Hobby Klettern nachgeht. Obwohl ihr Vater sie selbst zum Klettern gebracht hat, würde dieser inzwischen lieber sehen, wenn sie das Klettern aufgäbe. Der Grund dafür ist sein schwerer Kletter-Unfall im Himalaja, unter dessen Folgen er noch immer leidet. Sein Zustand verschlechtert sich bald drastisch und kann nur noch durch eine teure Operation in den USA geheilt werden. Die nötige Summe kann die Familie selbst jedoch nicht aufbringen. Ida fasst daraufhin den Plan, den Tresor einer Bank mit Hilfe ihrer Kletterkünste zu knacken, um dem Vater zu helfen. Sie bedient sich dabei der Pläne des Sicherheitssystems der Bank. Diese wurden von ihrer Mutter ausgearbeitet, die dadurch auf eine Festanstellung in der Bank hofft. Mit ihren beiden Freunden scheint der Plan zu gelingen, bis die Polizei Ida im letzten Moment fassen kann.

→ **Passage Kino**

## Klopka - Die Falle

Serbien/Deutschland/Ungarn 2007, Regie Srdan Golubovic, 106 Min., empfohlen ab 16 Jahre Originalfassung mit deutschen Untertiteln

**Themen:** Sozialkunde, Ethik, Politik, Gesellschaft, Werte

**Fächer:** Sozialkunde, Religion/ Ethik

**Klassen:** 11 - 13

Mladen und Marija sind ein glückliches, ganz und gar gewöhnliches junges Ehepaar. Sie führen ein unauffälliges Leben in einer durchschnittlichen Mietwohnung in Belgrad. Marija ist Lehrerin, Mladen Bauingenieur bei einer staatlichen Baugesellschaft. Ihr Sohn Nemanja wird heiß geliebt und die kleine Familie erlebt eine gute Zeit. Doch ihre Welt bricht zusammen, als sie nach einem plötzlichen Anfall Nemanjas erfahren, dass ihr Sohn an einer seltenen Herzkrankheit leidet. Eile ist geboten, nur eine Operation im Ausland kann helfen. Eine Hilfe, die ihren Preis hat. Geld, über das weder die Eltern noch ihre Freunde verfügen. Auch die Banken verweigern ihnen einen Kredit. Die einzige Hoffnung setzt das Paar nun auf eine Zeitungsannonce, in der es um finanzielle Hilfe für die Operation bittet. Klopka ist ein intensiver Psychothriller über die brisante moralische Frage, wie weit man gehen will, um das Leben eines geliebten Menschen zu retten.

→ **Passage Kino**

## Kombat sechzehn

Deutschland 2005, Regie: Mirko Borscht, 96 Min., empfohlen ab 16 Jahre

**Themen:** Gewalt, Jugend, Rechtsradikalismus, Freundschaft, Schule

**Fächer:** Sozialkunde, Politik, Religion / Ethik, Sport

**Klassen:** 11 - 13

Der 16-jährige Georg muss mit seinem Vater von Frankfurt/Main nach Frankfurt/Oder umziehen, der hier als Architekt die Chance erhält, ein neues Einkaufszentrum zu bauen. Georg lässt für diese gravierende Veränderung nicht nur seine Freundin Jasmin und seinen funktionierenden Freundeskreis zurück, auch sein großer Traum vom hessischen Landesmeistertitel in Taekwondo platzt am Tag des Umzugs. In Frankfurt/Oder angekommen beginnt sein Leben in einem fremden Umfeld praktisch von vorn. "Wo stehst du politisch? Links oder rechts?", lautet eine der ersten Fragen in seiner neuen Klasse. Für Thomas, den klugen Kopf einer rechtsradikalen Clique aus Georgs Klasse, wird der "Neue" mit seinen Taekwondo-Kenntnissen schnell interessant. Lieber heute als morgen will er Georg in seinen Reihen wissen, was unter seinen Kameraden auf zunehmende Skepsis stößt. Als Georg keinen neuen Taekwondo-Club findet, lässt er sich schließlich von Thomas ködern und gerät in einen Strudel rechtsradikaler Verblendungstaktik.

→ **Kino im Havenhaus 4**

## L'Avion – Das Zauberflugzeug

Frankreich/Deutschland 2005; Regie: Cédric Kahn, 94 Min.; empfohlen ab 8 Jahre

**Themen:** Kindheit, Familie, Tod, Verlust, Abschiednehmen, Identität, Traum, Fantasie

**Fächer:** Deutsch, Französisch, Religion/Ethik

**Klassen:** 3 - 6

Als der achtjährige Charly von seinem Vater, einem Ingenieur der französischen Luftwaffe, zu Weihnachten anstelle des erhofften Fahrrads ein selbstgebautes Flugzeugmodell geschenkt bekommt, ist er zunächst enttäuscht. Bald verunglückt der Vater tödlich; dies bedrückt den Jungen sehr, der nicht begreifen kann, dass der Verstorbene nicht wieder zurückkommt. In dieser Situation holt er Vaters geschenktes Flugzeug hervor und entdeckt, dass es sich von selbst bewegt, nach seinen Wünschen fliegt und zu phantastischen Abenteuern führt – bis es eines Tages spurlos verschwunden ist. Und endlich kann Charly Abschied nehmen von seinem Vater.

→ Kino im Havenhaus 6

## Max Minsky und ich

Deutschland 2007, Regie: Anna Justice, 99 Min.; empf. ab 11 Jahre

**Themen:** Jüdisches Leben, Religion, Erziehung, Werte, Familie, Schule, Liebe, Freundschaft, Identität, Erwachsenwerden

**Fächer:** Religion/Ethik, Lebensgestaltung, Sozialkunde, Deutsch

**Klassen:** 5 - 7

Die 13-jährige Nelly lebt mit ihrer jüdischen Mutter in Berlin; sie liebt Bücher und interessiert sich wie ihr jugendlicher Schwarm Prinz Edouard von Luxemburg für ferne Galaxien. Als das Basketball-Team ihrer Schule zu einem Wettkampf unter Edouards Schirmherrschaft ins Königtum eingeladen wird, setzt Nelly alles daran, in die Mannschaft zu kommen. Heimlich lässt sie sich von Max Minsky trainieren, dem 15-jährigen Nachbarjungen, der sportlich ein Ass ist, in den anderen Schulfächern jedoch ein Versager. Im Gegenzug erledigt sie für ihn die Hausaufgaben. Zum Ärger ihrer Mutter vernachlässigt Nelly den Hebräisch-Unterricht und stellt damit ihre Bat Mizwa in Frage. Guten Rat erhält sie von ihrer Großtante und deren Freundinnen.

→ Passage Kino

## Ratatouille

USA 2007, Regie: Brad Bird, 111 Min., empfohlen ab 8 Jahre

**Themen:** Migration, Ausländer, Selbstbewusstsein, Unabhängigkeit und Selbstständigkeit, Außenseiter, Freundschaft, Ernährung, Identität, Rollenbilder, Vorbilder, Vorurteile

**Fächer:** Deutsch, Kunst

**Klassen:** 3 - 10

Remy ist eine ungewöhnliche Ratte. Denn im Gegensatz zu seinen Familienmitgliedern und den anderen Ratten will er sich nicht von Müll ernähren. Sein großer Traum ist es, einmal in einem Restaurant

zu kochen. Durch einen Zufall verschlägt es die kleine Ratte wenig später tatsächlich in ein Luxusrestaurant nach Paris. Dort verbündet sie sich mit dem lebenswürdigen, aber unbeholfenen Küchenhelfer Linguini. Unter der Kochhaube von Linguini versteckt kann Remy fortan Linguinis Bewegungen steuern und gemeinsam mit ihm dem Restaurant zu neuem Ruhm verhelfen. Doch der skeptische und griesgrämige Chefkoch Skinner, die scharfen Worte des Restaurantkritikers Anton Ego und Linguinis erwachende Liebe zu der schroffen Köchin Colette bedrohen die Zusammenarbeit zwischen dem Menschen und der Ratte.

→ Kino im Havenhaus 1

## Der Schatz der weißen Falken

Deutschland 2005, Regie: Christian Zübert, 92 Min., empf. ab 10 Jahre

**Themen:** Abenteuer, Mutprobe, Freundschaft, Konfliktbewältigung, Identitätssuche, Erwachsenwerden, Geschlechterrollen, erste Liebe

**Fächer:** Deutsch, Ethik, Sachunterricht, Gemeinschaftskunde, fächerübergreifender Unterricht

**Klassen:** 5 - 7

Sommer 1981, kurz vor Beginn der großen Ferien. In wenigen Wochen wird der elfjährige Jan mit seinen Eltern aus einem kleinen fränkischen Dorf in die große Stadt Düsseldorf ziehen. Letzte Gelegenheit, um endlich mit seinen besten Freunden Stevie und Basti die geheimnisvolle Kattler-Villa zu erkunden. Auf dem Dachboden finden die drei eine Karte, die offenbar den "Weißen Falken" gehörte. Diese Jugendbande aus den 70er Jahren hat im Ort noch immer einen legendären Ruf. Doch niemand scheint zu wissen, was mit ihrem Anführer Peter passierte, der nach der Trennung der "Weißen Falken" auf mysteriöse Weise verschwunden ist. Ob sein Verbleib etwas mit der Höhle in der Fränkischen Schweiz zu tun hat, die auf der Karte verzeichnet ist?

→ Kino im Havenhaus 4

## Sophie Scholl - Die letzten Tage

Deutschland 2005, Regie: Marc Rothemund, 116 Min., empfohlen ab 14 Jahre

**Themen:** Nationalsozialismus, Deutsche Geschichte, Widerstand, Religion

**Fächer:** Geschichte, Deutsch, Religion / Ethik

**Klassen:** 9 - 13

Februar 1943. Die Geschwister Hans und Sophie Scholl legen in der Münchener Universität Flugblätter mit brisantem Inhalt aus: Die Studentenschaft wird nach der Niederlage von Stalingrad zum Widerstand gegen das Hitlerregime aufgerufen. Die beiden ahnen nicht, dass sie beobachtet werden. Im Gewimmel der Studierenden nach dem Ende der Vorlesungen werden sie festgehalten und unter Anklage auf "Hochverrat" gestellt. In den Verhören der Gestapo antworten die beiden konsistent und es gelingt ihnen, den gewieften Vernehmungsbeamten von ihrer Unschuld zu überzeugen. Mittlerweile hat jedoch die Gestapo in ihrer gemeinsamen Wohnung belastende Unterlagen gefunden, wodurch auch die anderen Mitglieder

ihrer Widerstandsgruppe "Die Weiße Rose" unter Verdacht kommen. Als Sophie erfährt, dass ihr Bruder im folgenden Verhör die ganze Schuld auf sich genommen hat, um sie und die anderen zu retten, schwenkt auch Sophie um, gesteht und nimmt dabei ihre Verurteilung zum Tode in Kauf. Die nun folgenden Verhöre nutzt sie zur Anklage der Untaten des NS-Regimes. Mit intelligenter Präzision artikuliert Sophie, was ihr Gewissen und ihr Gottglaube ihr aufgetragen haben.

→ Kino im Havenhaus 6

## Wallace & Gromit auf der Jagd nach dem Riesenkaninchen

Großbritannien/USA 2005, Regie: Steve Box, Nick Park, 94 Min., empfohlen ab 12 Jahre

**Themen:** Freundschaft, Parodie, Abenteuer, Ernährung, Knet-Animation

**Fächer:** Kunst, Deutsch, Medienkunde

**Klassen:** ab 7. Klasse

"Anti-Pesto" heißt die Schädlingsbekämpfungsfirma, die der gemütliche Käseliebhaber und Erfinder Wallace und dessen schlauer Hund Gromit betreiben. Lästige, aber harmlose Hasen aus den liebevoll gepflegten Vorgärten fernzuhalten, ist dem cleveren Duo bislang ganz gut gelungen. Doch nun fordert sie ein ebenso geheimnisvolles wie gigantisches Biest heraus, das nicht allein Grund und Boden, sondern vor allem die preisverdächtige Ernte und letztlich die landwirtschaftliche Leistungsschau bedroht. Um eine Katastrophe abzuwenden, nimmt die hübsche Gräfin Tottington - sehr zum Ärger ihres Verehrers Lord Victor - die beiden "Anti-Pesto"-Experten in Dienst. In Sorge um den Wettbewerb muss die Lady aber doch einwilligen, dass sich der schießwütige Victor auf die Jagd nach dem mysteriösen Gemüsekiller macht.

→ Passage Kino

## Der weiße Planet

Frankreich, Kanada 2006, Regie: T. Ragobert / T. Piantanida, 86 Min., empfohlen ab 10 Jahre

**Themen:** Arktis, Natur, Tierwelt, Ökologie, Umwelt, Klimawandel

**Fächer:** Biologie, Erdkunde, Religion/Ethik, Kunst, Deutsch

**Klassen:** 5 - 7

Dem Rhythmus der arktischen Jahreszeiten folgend, zeigt der Film die unwirtlichen Regionen nördlich des Polarkreises als Lebensraum für eine reiche, an extremste Bedingungen angepasste Artenvielfalt: Eisbären, Wölfe und Füchse jagen auf dem Packeis, in den kargen Landschaften des Festlands sind Rentiere auf Nahrungssuche, tragen Moschusochsen erbittert Revierkämpfe aus; Wale, Delfine, Robben, Krabben, Tintenfische und Kleinkreaturen aller Formen und Farben bevölkern das Polarmeer. Doch wird der Lebensraum Arktis von der Klimaerwärmung nachhaltig bedroht.

→ Kino im Havenhaus 6